

TV Aktuell

www.TV08Holzheim.de



Ausgabe 2

1. Oktober 2008



vs.

HSG Pohlheim - HSG Gensungen/F.

REGIONALLIGA

Fr, 3. Oktober

Sporthalle Holzheim

18.00 Uhr



Freitag, 03. Oktober, 18.00 Uhr
Sporthalle Holzheim

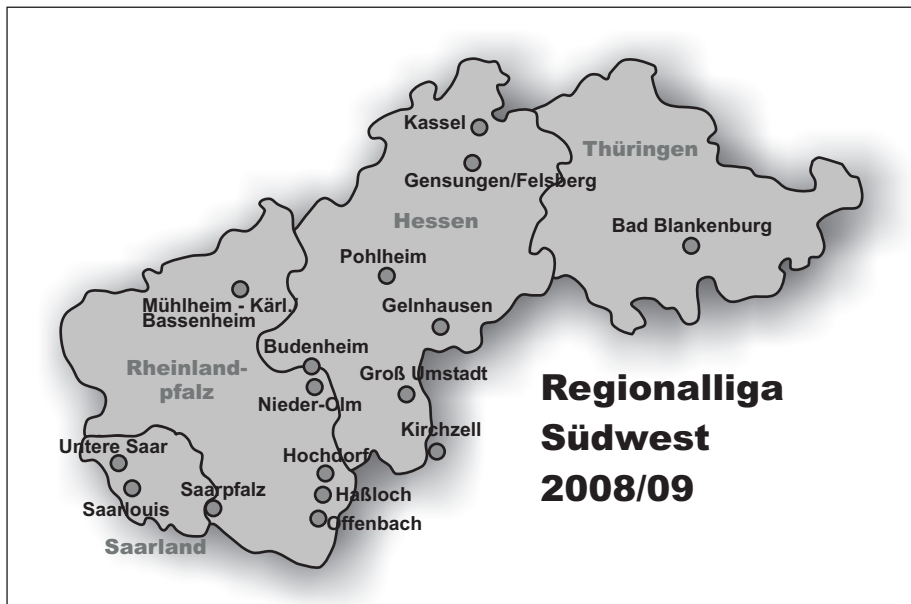
Mit der knappen und trotz harten Kampfes erfolgten 29:32-Niederlage beim Aufsteiger HSV Bad Blankenburg ist die HSG Pohlheim aus dem Kreis der Spitzenmannschaften ausgeschieden. Aber das wäre vermessen, von einem Platz unserer Blau-Weißen im oberen Tabellendrittel auszugehen. Nach der ersten Saisonniederlage im dritten Spiel bringt der vierte Spieltag aber eine Spitzenmannschaft in die Sporthalle Holzheim. Denn die HSG Gensungen/Felsberg (vor vielen Jahren als TSV Jahn Gensungen schon einmal Konkurrent unserer Handballer) hat sich bislang bestens präsentiert.

Der Absteiger aus der zweiten Liga hat sich auch im dritten Auftritt die Weste sauber gehalten und führt zusammen mit der punktgleichen HG Saarlouis die Tabelle an. Der jüngste 46:33-Erfolg gegen Budenheim spricht Bände - und für sich.

Da müssen sich unsere Spieler warm anziehen im sich immer deutlicher abzeichnenden Herbst in Mittelhessen. Gegen die Schützlinge von Trainer Detlef Kleinmann muss schon eine ähnlich starke Leistung erfolgen wie zum Saisonauftakt in heimischer Halle gegen den SVH Kassel. Beim Wiedersehen mit dem ehemaligen Hüttenberger Michael Viehmann wird vor allem die Deckungsreihe mit dem Torhüterduo Wösthoff/Wüst gefordert sein gegen die Gensunger Scharfschützen. Dennoch hofft Trainer Marius Naidin, dass er seine Mannschaft wieder ähnlich gut einstellen kann wie gegen den SVH - und dass diese ähnlich an ihre Grenzen geht, um mit der notwendigen Unterstützung von den Rängen vielleicht eine weitere Spitzenmannschaft zu bezwingen.

Regionalliga auf der hr3 - Videotextseite

die Gegner



Regionalliga Südwest 2008/09

Hinrunde

13.09.2008	19:30	TSG Haßloch	-	HSG Pohlheim	27:27
20.09.2008	20:00	HSG Pohlheim	-	SVH Kassel	35:32
28.09.2008	16:00	HSV Bad Blankenburg	-	HSG Pohlheim	32:29
03.10.2008	18:00	HSG Pohlheim	-	HSG Gensungen/F.	
11.10.2008	19:30	HF Untere Saar	-	HSG Pohlheim	
18.10.2008	20:00	HSG Pohlheim	-	HG Saarlouis	
26.10.2008	17:00	TV Kirchzell	-	HSG Pohlheim	
01.11.2008	20:00	HSG Pohlheim	-	TV Nieder-Olm	
16.11.2008	18:00	TV Offenbach	-	HSG Pohlheim	
23.11.2008	18:00	TV Groß-Umstadt	-	HSG Pohlheim	
30.11.2008	18:00	VTZ Saarpfalz	-	HSG Pohlheim	
06.12.2008	20:00	HSG Pohlheim	-	HSG Mülheim/K.-B.	
13.12.2008	20:00	TV Hochdorf	-	HSG Pohlheim	
19.12.2008	20:00	HSG Pohlheim	-	TV Gelnhausen	
17.01.2009	19:30	SF Budenheim	-	HSG Pohlheim	

Regionalligateam



Die Mannschaft der HSG Pohlheim vor dem Start in die neue Saison:

(hinten von links)

Christian Schäfer, Jan Schier, Jan-Philipp Höpfner, Stefan Lex, Fabian Neumeier,

(in der Mitte von links)

Manag. Harald Gorldt, Betr. Volker Schneider, Benni Billek, Thomas Schäfer, Sebastian Fay, David Billek, Daniel Hirz, **Tr. Marius Naidin**;

(vorne von links)

Niko Bepler, Mathias Kartak, Sven Wösthoff, Jan Wüst, Dennis Weisel, Mischa Schneider.

Zugänge:

Fabian Neumeier (TV Petterweil), Jan Schier (HSG K/P-Göns-Butzbach), Markus Schmidt (eig. Jgd), Stefan Lex (Zweitspielrecht von TV Hüttenberg).

Abgänge:

Heiko Jakobi (Laufbahnende), Jens Steinbach (TV Hüttenberg III), Andreas Fay, (TSV Griedel), Lars Müll (MSG Linden), Thomas Schäfer (Auslands-Aufenthalt).

Tabelle

3. Spieltag		
Gensungen-Felsb	- SF Budenheim	46 : 33
HG Saarlouis	- TV Hochdorf	35 : 32
HF Untere Saar	- TV Gelnhausen	29 : 32
TSG Haßloch	- SVH Kassel	34 : 23
TV Nieder-Olm	- VTZ Saarpfalz	34 : 24
Bad Blankenburg	- HSG Pohlheim	32 : 29
TV Kirchzell	- Mülh.-Kärl./B.	31 : 20
TV Offenbach	- TV Groß-Umstadt	22 : 32

		G	U	N	Tore	D	Pkte
1.	HG Saarlouis	3	0	0	111 : 87	24	6 : 0
2.	Gensungen-Felsb	3	0	0	113 : 87	26	6 : 0
3.	TSG Haßloch	2	1	0	96 : 83	13	5 : 1
4.	TV Nieder-Olm	2	0	0	62 : 50	12	4 : 0
5.	TV Groß-Umstadt	2	0	0	55 : 38	17	4 : 0
6.	TV Kirchzell	2	0	1	80 : 66	14	4 : 2
7.	Bad Blankenburg	2	0	1	96 : 94	2	4 : 2
8.	HSG Pohlheim	1	1	1	91 : 91	0	3 : 3
9.	TV Gelnhausen	1	0	2	81 : 90	-9	2 : 4
10.	SVH Kassel	1	0	2	84 : 95	-11	2 : 4
11.	TV Hochdorf	1	0	2	92 : 99	-7	2 : 4
12.	SF Budenheim	1	0	2	98 : 109	-11	2 : 4
13.	HF Untere Saar	1	0	2	87 : 88	-1	2 : 4
14.	TV Offenbach	0	0	3	81 : 95	-14	0 : 6
15.	VTZ Saarpfalz	0	0	3	72 : 104	-32	0 : 6
16.	Mülh.-Kärl./B.	0	0	3	77 : 100	-23	0 : 6

4. Spieltag		
HSG Mülheim/K.-B.	- TV Nieder-Olm	
VTZ Saarpfalz	- TV Offenbach	
HSG Pohlheim	- HSG Gensungen/F.	
SVH Kassel	- HSV Bad Blankenburg	
SF Budenheim	- HF Untere Saar	
TV Hochdorf	- TV Kirchzell	
TV Gelnhausen	- HG Saarlouis	
TV Groß-Umstadt	- TSG Haßloch	

Aufstellung

HSG Pohlheim				
Nr	Pos	Spieler	Tore	7m
1	Tw	Sven Wösthoff	0	/ 0
2	RM	Daniel Hirz	14	/ 3
3	RA	Mathias Kartak	18	/ 0
4	RA	Fabian Neumeier	0	/ 0
5	RL	Sebastian Fay	1	/ 0
6	LA	Jan Philipp Höpfner	3	/ 0
7	LA	Dennis Weisel	6	/ 0
8	Kr	Mischa Schneider	0	/ 0
9	RM	David Billek	0	/ 0
10	RL	Christian Schäfer	11	/ 0
12	Tw	Jan Wüst	0	/ 0
13	RR	Thomas Schäfer	7	/ 0
14	RM	Benni Billek	13	/ 0
15	Kr	Jan Schier	2	/ 1
18	RR	Stefan Lex	16	/ 2
21	RA	Niko Bepler	0	/ 0

HSG Gensungen/F.				
Nr	Pos	Spieler	Tore	7m
1	Tw	Marc Lauterbach	0	/ 0
4	RM	Frank Eidam	9	/ 0
6	RR	Stefan Ober	8	/ 0
7	A	Benedikt Hütt	5	/ 0
8	LA	Stephan Untermann	31	/ 9
11	KR	Alexander Bährtel	3	/ 0
14	RM, RA	Eugen Gisbert	0	/ 0
16	Tw	Michael Stahl	0	/ 0
17	A	Dragos Negovan	1	/ 0
20	RL,RR	Mario Schanze	5	/ 0
21	KR	Michael Viehmann	11	/ 0
28	Rra	Michael Horn	4	/ 0
33	Rra	Christian Gerhard	3	/ 0
47	RL,RM	Carsten Göbel	18	/ 0
87	RA,RR	Jan-Hendrik Walter	15	/ 0

Und das Schreiben die Anderen, Spiel in Bad Blankenburg,
Quelle: "Thüringer Presse"

32:29 - HSG Pohlheim machte es dem HSV schwer

Mit einem hart erkämpften Arbeitssieg sind die Handballer des HSV Bad Blankenburg in der Regionalliga Südwest auf Rang sieben geklettert. Der Aufsteiger aus Ostthüringer bezwang am Sonntag die bisher ungeschlagene HSG Pohlheim nach einem wahren Handball-Krimi mit 32:29 (18:18) und bleibt in eigener Halle unbezwungen. Erfolgreichste HSV-Werfer waren am Sonntag Donatas Puikis (6/2), Ferenc Bergner (5/2) und Igor Ardan (5). „Das war ein schweres Stück Arbeit. Ich muss meinen Jungs aber ein Kompliment machen, wie sie auch in schwierigen Phasen den Kopf oben behalten haben“, sagte HSV-Trainer Steffen Schreiber, dessen Team in der ersten Viertelstunde im Vergleich zum Budenheim-Spiel wie ausgewechselt agierte.

Tempo-Handball mit aggressiver Deckungsarbeit und einer sicheren Trefferausbeute bekamen die rund 400 Zuschauer in der Kurstadt zu sehen. Dem treffsicheren Puikis gelang nach 15 Minuten das 12:6. Nachdem der HSV nach dem hohen Anfangstempo einen Gang zurückschaltete, kamen die Gäste bis zur 24. Minute auf 14:15 heran, ehe der HSG kurz vor dem Wechsel sogar die Führung gelang.

Die Pohlheimer erwischten nach der Pause den besseren Start und zogen dank zweier Konter auf 21:19 davon. Doch der HSV um einen agilen Ferenc Bergner und einen kämpferischen Kreisspieler Ivo Havel kämpfte sich wieder heran. Nach einer Zeitstrafe von Alexander Schiffner gelang den Gästen zehn Minuten vor Schluss erneut ein Zwei-Tore-Polster (26:24). Doch in dieser Phase hielt Marco Pajung das HSV-Tor sauber und leitete somit die Wende im Spiel ein.

Selbst als Bergner mit einem Siebenmeter am gegnerischen Torwart scheiterte, war Andre Jäschke hellwach und mit einem Nachwurf zur Stelle. Der nimmermüde Ivo Havel am Kreis markierte dann mit einem Doppelpack den Endstand. „Das war die richtige Antwort auf das schwache Spiel in Budenheim“, meinte HSV-Präsident Georg Jahn, während der sichtlich enttäuschte Gästetrainer Marius Naidin anerkennend meinte: „Der HSV Bad Blankenburg ist eine Bereicherung für die Regionalliga.“